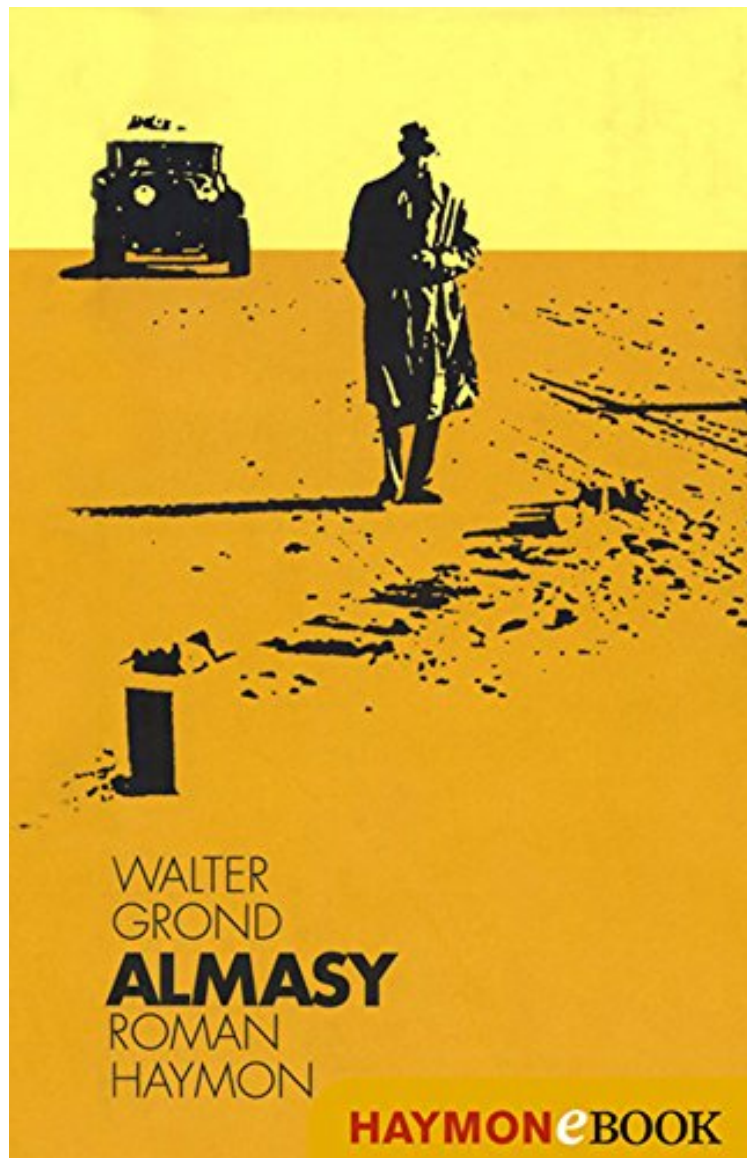


[Download] Almasy: Roman

Almasy: Roman

Von Walter Grond

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #558480 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-20Erscheinungsdatum:
2012-09-20File Name: B009E7Q2A2 | File size: 75.Mb

Von Walter Grond : Almasy: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Almasy: Roman:

Kurzbeschreibung Der junge Produktmanager Nicolas Lemden wird nach Ägypten geschickt, um den neuen "Almasy", ein westafrikanisches Geländefahrzeug, vorzustellen. Fast schockartig wird er mit der für ihn fremden und doch so faszinierenden Welt Nordafrikas konfrontiert, er verliebt sich in seine Dolmetscherin und gerät zwischen die Fronten gemäßigter und fundamentalistischer islamischer Kreise. Und er erfährt alles über das geheimnisvolle Leben des Mannes, nach dem das neue Fahrzeug benannt ist, eines Mannes, der mit der Geschichte dieser Region eng verbunden ist: Ladislaus Almasy, österreichisch-ungarischer Flugpionier und Abenteurer der dreißiger und vierziger Jahre. Seit Michael Ondaatjes Roman "Der englische Patient" und dem gleichnamigen oscarpremierten Film ist der Name Almasy allgemein bekannt. Das Vorbild für die literarische Figur war ein charmanter Lebemann, Westforscher und - deutscher Agent in Rommels Diensten, der seine Spionagetätigkeit in Nordafrika mit der gleichen spielerisch-ironischen Leichtigkeit zelebrierte wie seine homosexuellen Affären. Er war Auto- und Flugpionier, Abenteurer und ernsthafter Westforscher: Ladislaus E. Almasy. Weltweit fasziniert er das Publikum als fiktive Figur des Buches "Der englische Patient" von Michael Ondaatje und als Leinwandheld der oscarpremierten Verfilmung. Walter Gronds Roman "Almasy", entstanden nach umfangreichen Recherchen in Ägypten und in zeit- und familiengeschichtlichen Archiven, berrascht nun mit einer neuen Deutung. Spannend zeichnet Grund das schillernde Phänomen Almasy und der Kreise um ihn im Kontext hochbrisanter Zeit. Dem medien- und gesellschaftsanalytisch arbeitenden Autor ging es dabei in erster Linie darum, "all die skurrilen bis phantastischen Charaktere und Ereignisse als Momente der Geburt unserer Gegenwart zu fassen". Der Produktmanager Nicolas Lemden wird nach Kairo geschickt, um das Geländefahrzeug "Almasy" zu lancieren. Ihm landet er aus seiner Welt von Computern und abstrakten Marketingideen in der verwirrenden Wirklichkeit Kairos. Verführt von der Dolmetscherin Rita verliert er zwischen den faszinierenden Welten der Clubs, Paläste und Gassen die Orientierung. Grund lässt Lemden auf den Spuren des realen Almasy wandern -- bis zum narzisstischen Abgrund: der Westwahn als Flucht vor den Müttern. Auf der Ebene dieser Rahmengeschichte variiert Grund raffiniert die biografischen Fakten. Ein kosmopolitischer Jetset der 30er- und 40er-Jahre wird lebendig: Die Geschichte Almasy und der historischen Figuren als gebrochene Lebensläufe zwischen Kulturen und Zeiten. Zentral hier die von Ondaatje gezeichnete Person der Hana, die Grund weitergeschrieben hat. Die verzweifelt Liebende der poetischen Vorlage wird zu einer Frau, die sich der verschlingenden Liebe des Westfanatikers mehr und mehr entzieht. Als Mittelpunkt aufklarer Gespräche entzaubert sie den Mythos Almasy. Fazit: Viel Neues zum Verständnis des historischen Almasy, der als Person aber immer noch rätselhaft bleibt; auf eine exakte Biografie darf man weiter gespannt sein. Grund hat einen wunderbaren und spannend zu lesenden Roman geschrieben; ein gelungenes Beispiel: Vom neuen Erzählen. -- Heidi Fenzl-Schwab Pressestimmen Vom herkömmlichen Unterhaltungsroman unterscheidet sich dieser dadurch, dass er nicht nur Spannung, Abwechslung, interessante Schauplätze, bizarre Charaktere, große Gefühle, Liebe, Verbrechen, Verschwörung bietet, sondern dem Gebildeten auch die Freuden der Intertextualität. Grund [nimmt] Figuren aus Ondaatjes Roman, stellt sie in neue Bezüge, stattet sie mit anderen Biographien aus und verwebt sie in sein eigenes Konstrukt aus Legenden, Tatsachen, Erfindungen, Anspielungen. Karl-Markus Gau, Neue Zürcher Zeitung Diese geschickte Kombination aus fiktionalisierter Zeitgeschichte und actionreichem Abenteuerroman funktioniert auf verschiedenen Ebenen. Als informative Mischung aus Fakten und Fiktionen, als innige Liebesgeschichte, als Gesellschaftsroman. Als intelligente Unterhaltung. Ein spannendes Experiment, das Walter Grund hier durchführt bemerkenswert.